



Antrag

der Fraktionen von CDU und FDP

Weiterentwicklung der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) zum Antrag von Bündnis 90/Die Grünen, Drs. 17/276

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag unterstützt die Landesregierung in ihrem Bemühen, bei der Weiterentwicklung der Gemeinsamen Agrarpolitik ab 2013 die Interessen des Landes Schleswig-Holsteins und ihrer Landwirtschaft durchzusetzen. Dazu gehören insbesondere:

- ⇒ Eine EU-Finanzierung der Direktzahlungen in der 1. Säule auf bisherigem Niveau unter Berücksichtigung der Gemeinwohlleistungen der Landwirtschaft wie Ernährungssicherstellung, Produktion erneuerbarer Energieträger, Erhaltung der Kulturlandschaft, Leistungen für Natur und Umwelt,
- ⇒ eine ausreichend bemessene 2. Säule für Förderungs- und Entwicklungsmaßnahmen des ländlichen Raums, der Landwirtschaft, des Umwelt- und des Klimaschutzes,
- ⇒ eine ausschließliche EU-Finanzierung von Maßnahmen zur Umsetzung von EU-Programmen, wie z. B. Wasserrahmenrichtlinie und NATURA 2000 und
- ⇒ eine Vereinfachung des Verwaltungsaufwandes, insbesondere beim „Cross Compliance“.

**Heiner Rickers
und Fraktion**

**Günther Hildebrand
und Fraktion**